



Presse-Information vom 1. März 2010

PoINT unterstützt jetzt auch HIT Netzon Blu-ray Jukeboxen

Siegen. Die Liste unterstützter Hardwaregeräte bei der PoINT Software & Systems GmbH wächst kontinuierlich. So gab der Storage-Spezialist heute bekannt, dass ab sofort auch die Blu-ray Jukeboxen der Human Interactive Technologies (HIT) GmbH mit den Lösungen PoINT Jukebox Manager und PoINT Storage Manager, sowie den PoINT Toolkits ansteuerbar sind. PoINT-Anwender können somit HIT Netzon Jukeboxen, die Hardware-seitig alle Anforderungen für eine Compliance-konforme Langzeitarchivierung erfüllen, nahtlos in bestehende Anwendungen integrieren. Auf der CeBIT 2010 präsentiert der Storage Spezialist die Anbindung live an dem PoINT Messestand (Halle 2, Stand D40).

Die optische Blu-ray Technologie hat sich zunehmend im professionellen Speichermarkt als kompatibles Medium zur Langzeitarchivierung etabliert. PoINT Software & Systems GmbH unterstützt konsequent den De-facto-Standard und bietet damit seinen Kunden die bestmögliche Nutzung dieser innovativen Technologie.

Damit auch Nutzer der HIT Netzon Blu-ray Jukeboxen von der Leistungsfähigkeit der PoINT-Lösungen profitieren, hat der Siegener Storage-Spezialist die beiden Lösungen PoINT Jukebox Manager und PoINT Storage Manager, sowie seine Toolkits entsprechend erweitert.

Der PoINT Jukebox Manager ist eine ökonomisch und ökologisch sinnvolle Lösung zur sicheren Archivierung unternehmenskritischer Daten auf optischen Medien. Dafür stellt das Produkt Applikationen einen standardisierten Dateisystemzugriff (CIFS) zur Verfügung. Die integrierte automatische Medienüberwachung überprüft in definierbaren Abständen oder nach manueller Anweisung optische Medien und Dateien auf ihre Lesbarkeit hin. Im Fehlerfall erhält der Administrator eine Benachrichtigung und kann bei Bedarf rechtzeitig Kopien erstellen. In Verbindung mit den klassischen Absicherungsverfahren wie Spiegelung der Medien und Clustering der Server erhöht dies zusätzlich die ohnehin sehr gute Langzeitverfügbarkeit der Daten auf optischen Speichern.

Mit der Version 7.0, die PoINT Software & Systems GmbH auf der CeBIT demonstriert, unterstützt das Produkt – neben den HIT Netzon Blu-ray Jukeboxen – auch die neuen Betriebssysteme Windows 7 und Windows 2008 R2 sowie weitere Speicher-Hardware. Dazu gehört beispielsweise auch das professionelle Panasonic ADA (Advanced Disc for Archive) Blu-ray-Laufwerk. Außerdem werden mit der Version 7.0 auch die neuen UDF-Versionen 2.5/2.6 unterstützt.

Darüber hinaus unterstützt der PoINT Storage Manager als „Software only“-Lösung die HIT-Netzon Jukeboxen, die somit nahtlos in ein Tiered-Storage-Konzept eingebunden werden können. Daten, die nicht permanent im Zugriff stehen, können regelbasiert und transparent für Anwender und Applikationen von einem Performance-optimierten Tier-1-Speicher auf einen kostenoptimierten Tier-2- oder Tier-3-Speicher ausgelagert und durch Links ersetzt werden. Der Zugriff auf die Dateien erfolgt über den ursprünglichen Pfad, sodass

Anpassungen an Applikationen nicht erforderlich sind. Der innovative „Pass Through“-Mechanismus sorgt dafür, dass migrierte Daten direkt aus den drei verschiedenen Tiers, an die Applikation geliefert werden. Somit müssen die Dateien nicht wieder in den Tier-1-Speicher eingelagert werden, wie dies bei anderen Produkten in der Regel notwendig ist. Das gesamte Speichersystem kann aus einer Kombination unterschiedlicher Speichertechnologien bestehen (z. B. SATA RAID und LTO Tape oder BD Optical), um so deren Vorteile zu nutzen und Sicherheit durch Redundanz zu erhalten. Der PoINT Storage Manager reduziert durch diesen Ansatz nicht nur die Beschaffungskosten für die Speicher-Hardware, sondern optimiert auch den Backup-Prozess. Da migrierte Dateien, die ja bereits auf redundant ausgelegten Second-Level-Speichern liegen, nicht noch einmal gesichert werden müssen, wird beim Backup sowohl Speicherplatz gespart (z. B. durch weniger notwendige Tapes) als auch der Zeitaufwand verkürzt.

Die Toolkits von PoINT ermöglichen die Integration der Blu-ray Jukeboxen – und jetzt auch die von HIT – in bestehende Workflows und Applikationen. Als einheitliche Programmierschnittstelle umfassen sie Funktionen für das Setup, die Initialisierung, Jukebox-Steuerung, Robotik und das Medien-Handling. Die Entwicklung eigener Gerätetreiber wird überflüssig.

PoINT arbeitet bereits seit den Gründerjahren von HIT vor zehn Jahren mit dem Unternehmen zusammen. So haben beide Firmen beispielsweise bei der weltweit zweitgrößten Bank, der China Construction Bank (CCB), eine Archivierungslösung mit einem Volumen von mehr als zwei Petabyte an 36 Standorten in China gemeinsam realisiert. Diese besteht aus dem PoINT Jukebox Manager und den Vorgängermodellen der HIT Netzon Jukeboxen, die noch auf der CD/DVD-Technologie basieren, und hat sich in zahlreichen Installationen bewährt.

Über PoINT

Die PoINT Software & Systems GmbH, Siegen, ist spezialisiert auf die Entwicklung von Softwareprodukten und Systemlösungen zur Speicherung und Verwaltung von Daten auf allen verfügbaren Massenspeichern, wie Festplatten, Magnetbändern und optischen Medien. Eine enge Zusammenarbeit mit führenden Hardware Herstellern ermöglicht dabei die frühzeitige Unterstützung neuer Speichertechnologien. Neben kompletten Lösungen bietet PoINT sein Know-how auch in Form von Toolkits an, die mit ihren Programmierschnittstellen mühelos in andere Applikationen integriert werden können. Darüber hinaus projiziert PoINT komplette Speicherlösungen und steht dabei mit seiner langjährigen und vielfältigen Erfahrung zur Verfügung. Produkte aus dem Hause PoINT werden von rund 50 Partnern in über 25 Ländern weltweit vertrieben und haben sich bislang in mehr als zwei Millionen Installationen bewährt. Das Produkt-Portfolio reicht von Lösungen zum Beschreiben und Vervielfältigen von CD, DVD und Blu-ray Medien, über professionelles Audio- und Video-Recording bis hin zu unternehmenskritischen, netzwerkweiten Storage-Lösungen.

Ihre Redaktionskontakte:

Carmen Schneider
Managerin Public Relations
PoINT Software & Systems GmbH
Eiserfelder Str. 316, 57080 Siegen
tel.: +49 271 3841-159
fax: +49 271 3841-151
marcom@point.de
<http://www.point.de>

Nicole Körber

good news! GmbH
Kolberger Str. 36, 23617 Stockelsdorf
tel.: +49 451 88199-12
fax: +49 451 88199-29
nicole@goodnews.de
<http://www.goodnews.de>